

Ehrungen und Preise

DECHEMA-Ehrenmitgliedschaft

Die Ehrenmitgliedschaft ist die höchste Auszeichnung der DECHEMA. Zu Ehrenmitgliedern kann der Vorstand hervorragende Förderer des Chemischen Apparatewesens, der Chemischen Technik und der Biotechnologie oder der Vereinszwecke ernennen.

[weiterlesen](#)

DECHEMA-Preis

Dieser Preis wird vergeben für herausragende Forschungsarbeiten, die die Technische Chemie, die Verfahrenstechnik, die Biotechnologie und das Chemische Apparatewesen betreffen. Dabei werden Arbeiten jüngerer Wissenschaftler, im frühen Stadium der Karriere, die z.B. noch keine unbefristete Professorenstelle oder eine entsprechende Stelle in Industrie oder Forschungseinrichtungen innehaben, besonders berücksichtigt. Als wichtige Gesichtspunkte für die Beurteilung gelten Originalität sowie wissenschaftlicher und technischer Fortschritt. Die Arbeiten sollen vorzugsweise an europäischen Hochschul-Instituten, wissenschaftlichen Forschungseinrichtungen oder in industrieller Tätigkeit ausgeführt worden sein.

[weiterlesen](#)

DECHEMA-Studierendenpreise

Die DECHEMA-Studierendenpreise werden jährlich an Master-Absolvent:innen der Fachrichtung Technische Chemie, Verfahrenstechnik und Biotechnologie an Universitäten, Gesamthochschulen und Hochschulen für Angewandte Wissenschaften vergeben. Der DECHEMA-Vorstand hat die Vergabe dieser Preise 1993 als Beitrag zur Effizienzsteigerung des deutschen Hochschulstudiums beschlossen.

[weiterlesen](#)

DECHEMA-Medaille

Die DECHEMA-Medaille wurde 1951 anlässlich des 25jährigen Bestehens der DECHEMA gestiftet. Sie wird an Personen vergeben, die sich entweder auf den Fachgebieten der DECHEMA oder im Rahmen ihres ehrenamtlichen Engagements um den Verein verdient gemacht haben.

[weiterlesen](#)

DECHEMA-Plakette in Titan

Mit der DECHEMA-Plakette in Titan werden besondere Verdienste bei der Verwirklichung der gemeinnützigen Ziele der DECHEMA gewürdigt.

[weiterlesen](#)

ACHEMA-Plakette in Titan

Die AICHEMA-Plakette in Titan wird Persönlichkeiten zuerkannt, die sich um die Förderung der DECHEMA und der AICHEMA verdient gemacht haben. Sie wurde anlässlich des 50jährigen Bestehens der AICHEMA im Jahre 1970 gestiftet und zur AICHEMA 1973 zum ersten Mal vergeben.

[weiterlesen](#)

Gerhard Damköhler-Medaille für chemische Verfahrenstechnik

Die Gerhard Damköhler-Medaille wurde von ProcessNet ins Leben gerufen und wird alle zwei Jahre für herausragende Leistungen auf dem Gebiet der chemischen Verfahrenstechnik verliehen.

[weiterlesen](#)

Emil Kirschbaum-Medaille für thermische Verfahrenstechnik

Die Emil Kirschbaum-Medaille wurde von ProcessNet ins Leben gerufen und wird alle zwei Jahre für herausragende Leistungen auf dem Gebiet der thermischen Verfahrenstechnik verliehen.

[weiterlesen](#)

Hans Rumpf-Medaille für mechanische Verfahrenstechnik

Die Hans Rumpf-Medaille wurde von ProcessNet ins Leben gerufen und wird alle zwei Jahre für herausragende Leistungen auf dem Gebiet der mechanischen Verfahrenstechnik verliehen.

[weiterlesen](#)

Jochen Block-Preis der Deutschen Gesellschaft für Katalyse

Die Deutsche Gesellschaft für Katalyse vergibt einen Preis zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses auf dem Gebiet der Katalyse.

[weiterlesen](#)

Alwin Mittasch-Preis

Die von der BASF im Jahre 1990 als Alwin Mittasch-Medaille gestiftete Auszeichnung für herausragende Leistungen auf dem Gebiet der heterogenen Katalyse wird seit 2006 auf internationaler Ebene - nun als Alwin Mittasch-Preis - für herausragende Arbeiten auf dem gesamten Gebiet der Katalyse vergeben.

[weiterlesen](#)

Klaus-Unger-Preis

Im Jahr 2027 wird zum zweiten Mal der Klaus-Unger-Preis an eine herausragende Persönlichkeit verliehen, die sich um die Forschung an porösen Materialien für die deutsche Fachgemeinschaft verdient gemacht hat

[weiterlesen](#)

Willy-Hager-Medaille

Mit der Willy-Hager-Medaille, die von der DECHEMA und der Fachgruppe Wasserchemie in der Gesellschaft Deutscher Chemiker im Namen und Auftrag der Willy-Hager-Stiftung vergeben wird, werden alle drei Jahre Persönlichkeiten ausgezeichnet, die sich in hervorragender Weise um die wissenschaftliche Erforschung der Grundlagen und Verfahren der Wasseraufbereitung und der Abwasserreinigung verdient gemacht haben.

[weiterlesen](#)

Willy-Hager-Preis

Der von der Willy-Hager-Stiftung gestiftete Preis wird jährlich gemeinsam von der DECHEMA und der Fachgruppe Wasserchemie der Gesellschaft Deutscher Chemiker vergeben. Prämiert werden hervorragende Arbeiten junger Wissenschaftler/-innen auf dem Gebiet der Wasseraufbereitung und Abwasserbehandlung.

[weiterlesen](#)

Hellmuth-Fischer-Medaille

Die DECHEMA Gesellschaft für Chemische Technik und Biotechnologie e.V. vergibt die Hellmuth-Fischer-Medaille vorzugsweise an jüngere Wissenschaftler für Arbeiten, die zur Erweiterung oder Vertiefung der Grundlagen der Elektrochemie, der Korrosion oder des Korrosionsschutzes oder zu deren beispielhafter Anwendung in der industriellen Praxis geführt haben.

[weiterlesen](#)

Otto-Roelen-Medaille

Die von der OXEA GmbH gestiftete und mit 5.000 Euro dotierte Otto-Roelen-Medaille wird alle zwei Jahre an Katalyse-Forscher vergeben, für eine hervorragende wissenschaftliche Leistung auf dem gesamten Gebiet der Katalyse.

[weiterlesen](#)

Carl-Hanson-Medaille

Die Carl Hanson Medaille wurde erstmals in 1986 gemeinsam von Society of Chemical Industry (UK) and der DECHEMA im Gedanken an Professor Carl Hanson von der Bradford Universität (UK) vergeben. Diese Medaille, die alle drei Jahre verliehen wird, würdigt das Lebenswerk eines Wissenschaftlers aus dem Bereich Lösungsmittelextraktion und -technologie.

[weiterlesen](#)

Hochschullehrer-Nachwuchspreise für Biotechnologie, Technische Chemie, Verfahrenstechnik

Die Hochschullehrer-Nachwuchspreise für Biotechnologie, Technische Chemie und Verfahrenstechnik sind Auszeichnungen für die Lehre in den genannten Fachrichtungen. Sie werden jährlich an Wissenschaftlerinnen oder Wissenschaftler vergeben, die im Rahmen eines Vortrags die Fähigkeit bewiesen haben, ihr exzellentes Fachwissen in hervorragender Weise an Studierende in entsprechenden Bachelor-Studiengängen zu vermitteln und gleichzeitig die Disziplinen-übergreifende Einordnung sowie den Anwendungsbezug des Lehrstoffes herauszustellen. .

[weiterlesen](#)

Hanns Hofmann-Preis für Reaktionstechnik

Mit dem Hanns Hofmann-Preis der DECHEMA/VDI-Fachgruppe Reaktionstechnik wird der wissenschaftliche Nachwuchs auf dem Gebiet der chemischen Reaktionstechnik gefördert.

[weiterlesen](#)

DECHEMA Industrial Bioprocess Award

[weiterlesen](#)

Preis des Zukunftsforums Biotechnologie

[weiterlesen](#)

DECHEMAX-Schülerwettbewerb

Im alljährlich stattfindenden bundesweiten DECHEMAX-Wettbewerb treten Teams von Schülerinnen und Schülern aus den Jahrgangsstufen 7 bis 13 an.

[weiterlesen](#)

George-Kokotailo Posterpreis der FG Zeolithe

Die Fachgruppe verleiht jährlich seit 2004 den George-Kokotailo Posterpreis für besonders gelungene Posterpräsentationen von Forschungsarbeiten im Programm einer Deutschen Zeolith-Tagung.

[weiterlesen](#)

Johann Wolfgang Döbereiner Promotionspreis der Deutschen Gesellschaft für Katalyse

Die Deutsche Gesellschaft für Katalyse vergibt den Johann Wolfgang Döbereiner Promotionspreis zur Förderung von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern in frühen Karrierephasen auf dem Gebiet der Katalyse.

[weiterlesen](#)

DECHEMA-Innovationspreis

Die DECHEMA verleiht den DECHEMA-Innovationspreis. Mit dem Preis werden die Leistungen eines interdisziplinär zusammengesetzten Teams gewürdigt, das herausragende technische, ingenieur- oder naturwissenschaftliche Innovationen auf den Gebieten der DECHEMA entwickelt hat, die den internationalen Stand der Forschung und Technik deutlich erweitern. Die konkrete Umsetzung der Forschungsergebnisse in die industrielle Praxis in den Bereichen chemische Technik und Biotechnologie soll bereits erfolgt sein oder kurz bevorstehen und neue Arbeitsplätze in Deutschland und Europa schaffen. Der Preis wird in der Regel alle zwei Jahre vergeben und öffentlich ausgeschrieben.

[weiterlesen](#)